

Kurzfristig eine 1. Klasse - Was zuerst erledigen?

Beitrag von „Aina“ vom 3. September 2006 09:41

Hallo Biene Maja,

ich hatte früher immer:

2 kleine Hefte mit Lin. 1 (Ein Heft nur für die Buchstabenschreibübungen, eins für Übungssachen wie Rechtschreiben, gegen Ende der 1. Klasse ein kleiner Aufsatz.)

Gegen später ein kl. Heft Lin.1 für die Hausaufgaben

2 kl. Mathehefte zum Üben

2 große unlinierte Hefte für Musik und Buchstabenheft

1 Schreiblernheft (Für den Anfang finde ich Hefte mit Zeilenhäuschen (z. B. von Landre) ideal. Später, wenn die Orientierung in den Zeilen einfacher ist, geht auch ein Heft ohne. Die gibt's z.B. von Pelikan. Ich hab auch schon ein großes Viertklassheft genommen und die Eltern in der Mitte quer über beide Seite einen Strich ziehen lassen. Zuerst haben wir in der unteren Hälfte das Heft komplett vollgeschrieben, dann umgedreht (also auf den Kopf gestellt) und die andere Hälfte vollgeschrieben).

1 Jurismappe, in der nur die aktuelle Hausaufgabe und Elternbriefe waren

5 Schnellhefter, jeweils für Lesen, Rechnen, Schreiben und HSU, einen für Stillarbeitsblätter, die die Kinder selber auswählen. (In der Vorviertelstunde, wenn sie mal mit einer Arbeit fertig sind und ich nichts für die Schnellen haben, ...)

Jetzt, mit dem neuen LP (Mit dem ich heuer zum ersten Mal unterrichte) wird ja von Anfang an frei geschrieben, brauchst du noch ein Heft für's freie Schreiben. Die Kollegin, deren Liste ich übernehmen muss, hat dafür ein kleines Heft mit Viertklasslineatur angeschafft, das sie in der Mitte quer durchschneidet. Die Kinder haben dann ein kleines Heft, mehr breit als hoch. Eine andere Kollegin macht's genauso, allerdings mit einem unlinierten Heft, was ich persönlich auch besser finde.

Für HSU muss ich jetzt ein großes Heft mit Lin. 1 nehmen. Ich hätte wieder einen Ordner gewählt, aber ich find's auch nicht schlecht, dass ich ein Heft ausprobieren muss 😊

Dann solltest du dir noch überlegen, ob du Arbeitshefte für die Fibel und das Rechenbuch anschaffst.

Die Tobifibel kenne ich nicht. Ich würde mir aber in den Ferien auf alle Fälle auch den

Lehrerband zu Gemüte führen.

Eine Freundin hat mir das Buch "Leichter Lesen und Schreiben lernen mit der Hexe Susi" gegliehen. Das fand ich für den Anfang ganz gut, weil ich vom Freien Schreiben ja keine Ahnung habe.

Das mit den Heften sind so Erfahrungswerte. Du musst einfach rauskriegen, mit was du am besten arbeiten kannst und das geht nur unter dem Schuljahr.

Ich hab z.B. nach dem ersten Turnus das Buchstabenheft weggelassen. Ich empfand es immer als lästiges Anhängsel, das ich immer noch machen musste. Jetzt muss ich wieder ein Heft dafür eingeplant, aber ich schwanke noch.



Schön finde ich auch für besondere Heft besondere Umschläge. Für HSU z.B. ein Umschlag mit einem Themenbild vorne drauf. Das kannst du auf ein Din A3 - Blatt kopieren, die Kinder anmalen lassen und mit einem durchsichtigen Umschlag dann schützen.

Für's Buchstabenheft haben wir einen Umschlag mit "Zahnbürstenspritztechnik" gemacht, für's Hausaufgabenheft mit Fingerdruck und schwarzem Filzstift kleine Mäuse auf's Papier gedruckt.

Keine Angst, das kriegst du schon alles hin.

LG

Aina